

Mitteilung zur Regelung der Anerkennung deutscher Packfristen in den USA und alle Ländern die die Regeln der FAA anerkennen, bzw. sich daran anlehnen.

Ursprungsland - Regelung

Die FAA hat folgendes veröffentlicht:

Federal Register Dated 13. Feb. 2003

14 CFR

Aeronautics and Space

Chapter I

Federal Aviation Administration, Department of Transportation
(Continued)

Subchapter F - Air Traffic and General Operating Rules

Part 105 - Parachute Operations

Subpart C -- Parachute Equipment and Packing

§ 105.49 Foreign parachutists and equipment.

(a) No person may conduct a parachute operation, and no pilot in command of an aircraft may allow a parachute operation to be conducted from that aircraft with an unapproved foreign parachute system unless --

(1) The parachute system is worn by a foreign parachutist who is the owner of that system.

(2) The parachute system is of a single-harness dual parachute type.

(3) The parachute system meets the civil aviation authority requirements of the foreign parachutist's country.

(4) All foreign non-approved parachutes deployed by a foreign parachutist during a parachute operation conducted under this section shall be packed as follows --

(i) The main parachute must be packed by the foreign parachutist making the next parachute jump with that parachute, a certificated parachute rigger, or any other person acceptable to the Administrator.

(ii) The reserve parachute must be packed in accordance with the foreign parachutist's civil aviation authority requirements, by a certificated parachute rigger, or any other person acceptable to the Administrator.

(freie Übersetzung aus 105.49)

§ 105.49 ausländische Fallschirmspringer und ihre Ausrüstung

Niemand darf einen Fallschirmsprung durchführen, und kein Pilot, der den Befehl über ein Flugzeuges hat, darf einen Fallschirmsprung aus diesem Flugzeug durchführen lassen, mit einem ungenehmigt Fallschirmsystem aus dem Ausland, ausser...

(1) Das Fallschirmsystem gehört einem ausländischen Fallschirmspringer.

(2) Das Fallschirmsystem ist ein System zur Beförderung einer Personen mit zwei Schirmen

(3) Das Fallschirmsystem entspricht den Anforderung des Zivilzufahrtsamts des Landes des ausländischen Fallschirmspringes.

(4) Alle ausländischen nicht-genehmigten Fallschirme, die ein ausländischer Fallschirmspringer benutzt, die diesem Abschnitt unterliegen, müssen wie folgt gepackt sein:

(i) Der Hauptfallschirm muss von dem ausländischen Fallschirmspringer, der den nächsten Fallschirmsprung mit dem Fallschirm durchführt; oder von einem zugelassenen Rigger, oder von einer anderen Person, die akzeptabel für den Sprungplatzbetreiber ist, gepackt sein.

(ii) Das Packen des Reservfallschirmes muss mit den Anforderung des Zivilzufahrtsamts des ausländischen Fallschirmspringers übereinstimmen und muß von einem zugelassenen Rigger oder einer anderen Person, die akzeptabel für den Sprungplatzbetreiber ist, durchgeführt worden sein.

Anmerkung:

Zugelassene Rigger im Sinne §105.49 sind in Deutschland Fallschirmwarte und Fallschirmtechniker des DFV, DAeC und des Prüfer Verbandes. Einzig diese sind berechtigt Plomben und Stempel zur Bestätigung Ihrer durchgeführten Tätigkeit zu führen. Wir empfehlen unbedingt darauf zu achten, das sich die Plombe des Wartes oder Technikers auf jeden Fall noch unverseht am Gurtzeug befindet.

Mit sportlichem Gruß



Guido Reusch

Geschäftsstelle des Prüfer Verbandes

Verband unabhängiger Prüfer von Luftsportgerät e.V. *Geschäftsstelle * Hühnerbergstr. 9 * D-87700 Memmingen

Telefon +(49) 08331 - 92 87 87 * Mobil +(49) 0170 - 284 77 88

e-mail: info @ prueferverband.de * webpage: www.prueferverband.de

Bankverbindung: Stadtparkasse Dresden * BLZ 850 551 42 * Konto 354 202 972

Eingetragen im Vereinsregister AG Wolfratshausen VR 721 * 1. Vorsitzender Hans Ostermünchner
